

DAIMLER TRUCK

16. September 2024

Geschäftsdrucksachen



Geschäftsdrucksachen wie Briefbogen, Visitenkarten und Briefhüllen sind wichtiger Bestandteil des Corporate Designs von Daimler Buses und namenstragenden Tochtergesellschaften. Notwendige Anpassungen aufgrund national geltender handelsrechtlicher Pflichtangaben oder zwecks der Verwendung abweichender Papier- und Umschlagformate sind fallbezogen zu berücksichtigen.

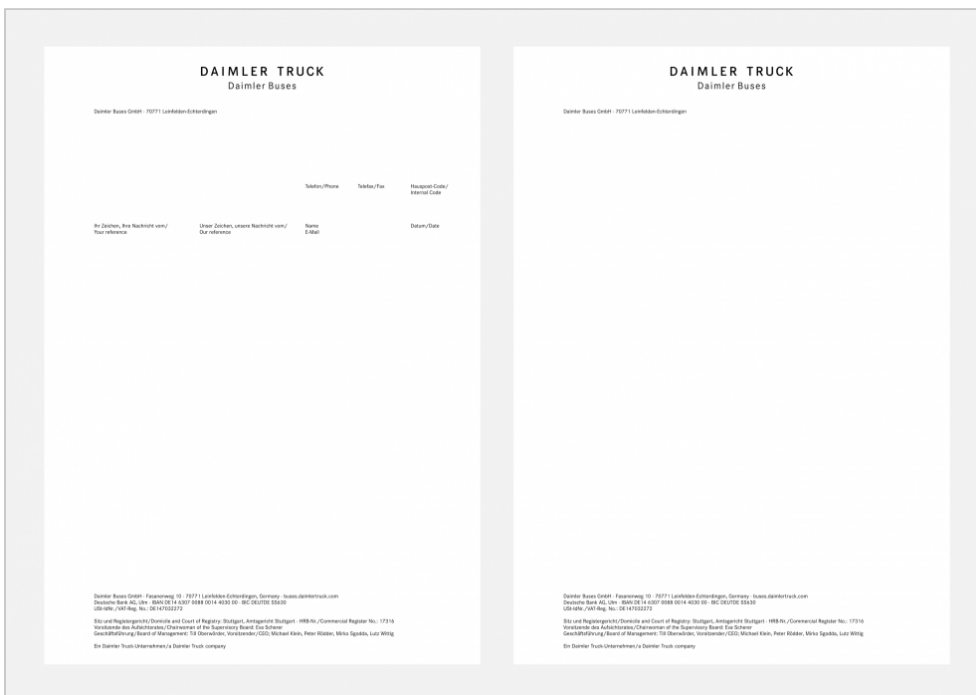
Die Daimler Buses GmbH verwendet auf Briefbogen den zweisprachigen Konzernhinweis (Endorsement) „Ein Daimler Truck-Unternehmen/a Daimler Truck company“ und alle Tochtergesellschaften, die zur Daimler Buses GmbH gehören, benutzen den Zugehörigkeitshinweis „Ein Daimler Truck-Unternehmen“ in der jeweiligen Landessprache.

Abgrenzung des Unternehmensauftritts von den Produkt- und Servicemarken

Die Korrespondenz mit Endkunden folgt grundsätzlich dem visuellen Erscheinungsbild und dazugehörigen Regelwerk der jeweiligen Produkt- oder Servicemarke. Kommunikation mit Geschäftspartnern ist hingegen Korrespondenz der Daimler Buses GmbH bzw. ihrer Tochtergesellschaften und erscheint im übergeordneten visuellen Erscheinungsbild von Daimler Buses. Externe Dritte wie z. B. Vertriebs- und/oder Servicepartner können die Geschäftsdrucksachen der Daimler Buses GmbH und ihrer Tochtergesellschaften nicht nutzen, sondern müssen sich an den Regeln der für sie relevanten Produkt- oder Servicemarke orientieren.

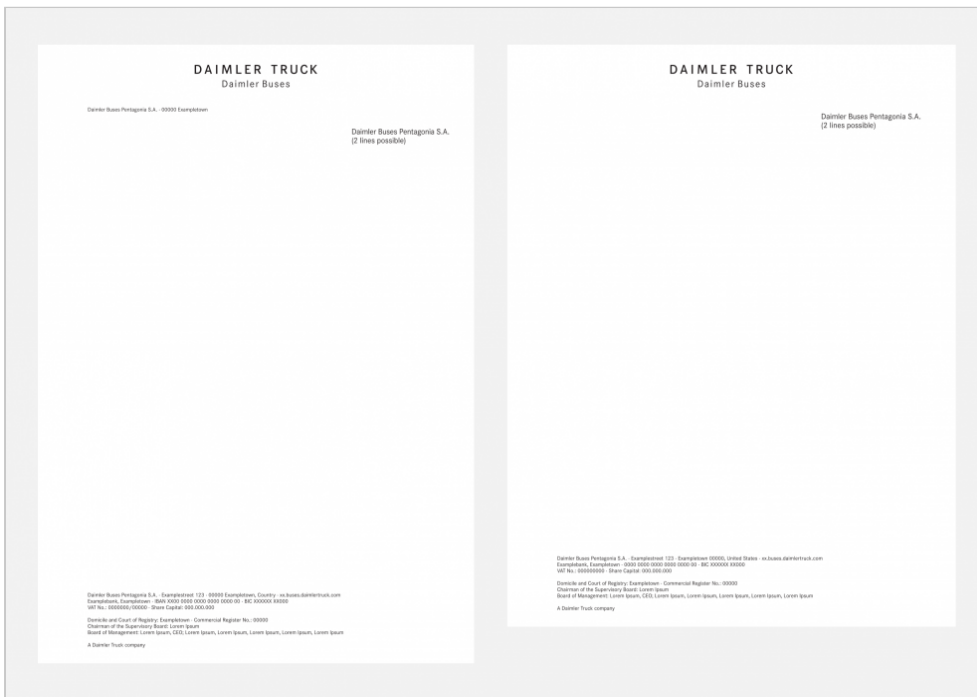
Briefbogen

Das Daimler Buses-Unternehmenszeichen wird immer oben auf der Blattmitte platziert. Es dürfen keine anderen Zeichen oder Elemente in seiner unmittelbaren Nähe stehen. Außer beim Briefbogen der Muttergesellschaft steht zur genauen Identifizierung des Absenders beispielsweise der Name der Tochtergesellschaft mit Rechtsform rechts oben.



Geschäftsbriefbogen der Daimler Buses GmbH mit und ohne Bezugszeichenleiste

In der Fußleiste sind nach den jeweiligen nationalen Erfordernissen alle handelsrechtlichen Pflichtangaben, die vollständige Absenderadresse sowie die Kontaktmöglichkeiten wie z. B. Telefon und E-Mail abgebildet. Der Konzernhinweis wird durch eine Leerzeile von den anderen Angaben getrennt und steht am Ende der Fußleiste.



Briefbogen für Tochtergesellschaften der Daimler Buses GmbH in den Formaten DIN A4 und U.S. Letter

Vorgedruckte Briefbogen sollen nur in Ausnahmefällen verwendet werden – z. B. für IT-Systeme mit Druckanwendungen, die zwingend noch Vordrucke voraussetzen, oder für geschäftliche Korrespondenz nach außen, die einem hohen Anspruch an haptischer Qualität gerecht werden muss.

Deshalb stehen neben den Vordrucken mit dem Standardbriefbogen der Daimler Buses GmbH auch geeignete Formatvorlagen für elektronische Dokumente zur Verfügung, die mit dem Programm MS Word weiterbearbeitet und im Format Adobe Acrobat (PDF) elektronisch übermittelt oder für den postalischen Versand ausgedruckt werden

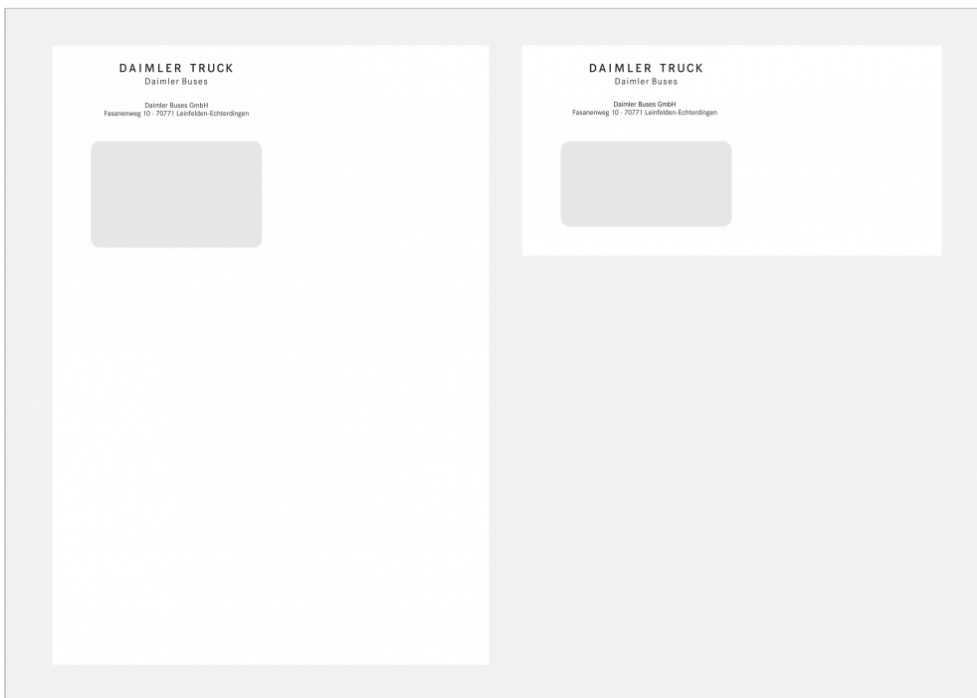
können. Die editierbaren Dokumentvorlagen für MS Word sind außerdem an vielen Daimler Buses-Standorten auf den Dienstrechnern der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereits vorinstalliert.

Formulare

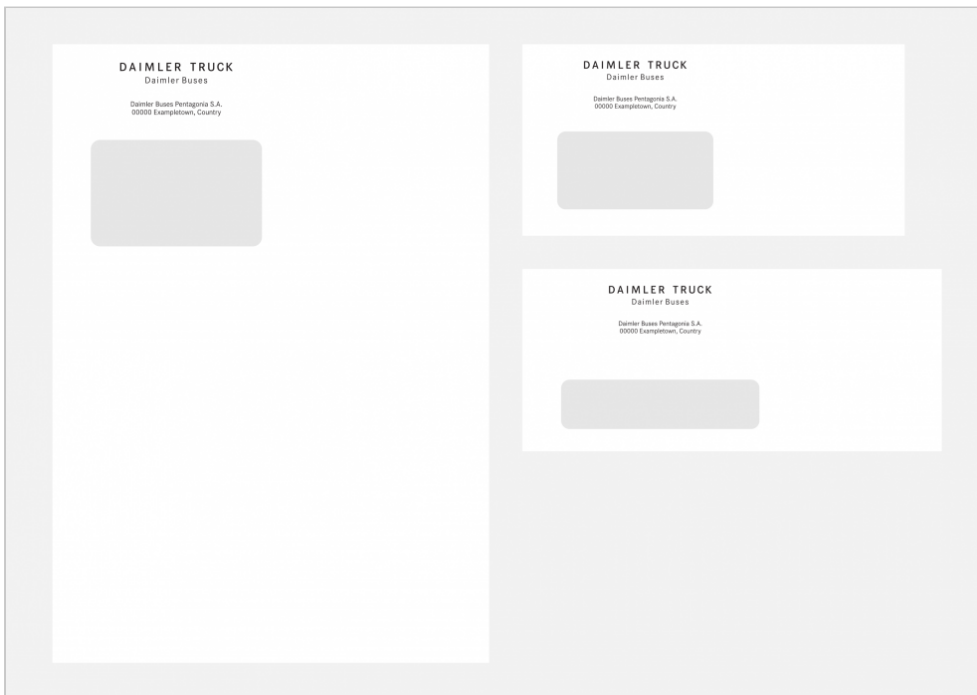
Formulare folgen nach Möglichkeit grundsätzlich dem Aufbau des Daimler Buses-Geschäftsbriefbogens. Sofern die Gestaltung eines Formulars einen unverhältnismäßigen Änderungsaufwand verursacht, kann das Unternehmenszeichen von Daimler Buses unter Beachtung der Anforderungen an Mindestgröße und ausreichenden Freiraum an einer anderen Stelle bevorzugt im Kopfbereich abgebildet werden.

Briefhüllen

Neben neutralen Briefhüllen ohne Absenderkennung können für den Versand von Geschäftsbriefen auch bedruckte Briefumschläge mit dem Daimler Buses-Zeichen und allgemeinen Adressangaben zum Einsatz kommen. Druckfähige Dokumentvorlagen sind als Muster zur Individualisierung durch namenstragende Tochtergesellschaften der Daimler Buses GmbH verfügbar.



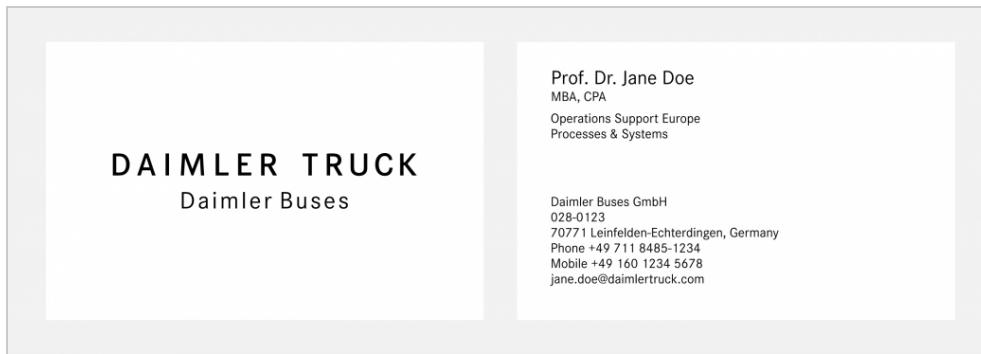
Varianten von Daimler Buses-Briefhüllen mit Fenster



Varianten von Briefhüllen mit Fenster für Tochtergesellschaften der Daimler Buses GmbH

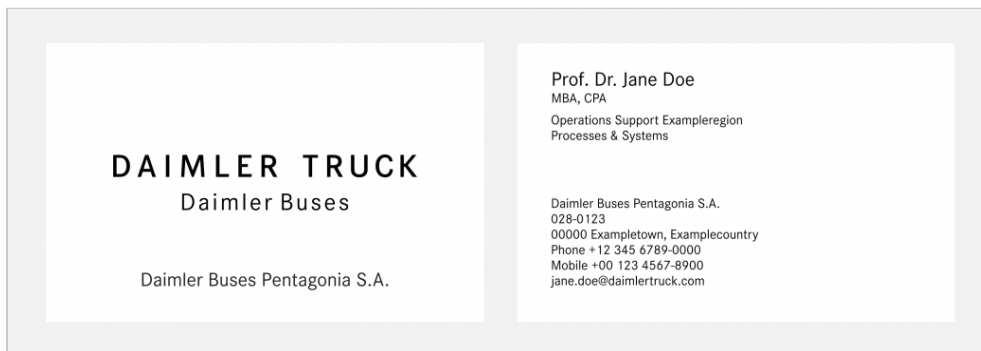
Visitenkarten

Die Gestaltung von Visitenkarten ist für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verbindlich und sollte nur persönliche Angaben und keine weiteren Aussagen (z. B. werblicher Art) enthalten. Die Visitenkarten der Daimler Buses GmbH und ihrer Tochtergesellschaften sind auf weißem Papier gedruckt, wobei die Druckfarbe für alle textlichen Informationen Schwarz ist. Grundsätzlich kann jede handelsübliche reinweiße Qualitätspapiersorte verwendet werden. Eine Veredelung (z. B. Prägung des Unternehmenszeichens von Daimler Buses) von Visitenkarten ist nicht vorgesehen.



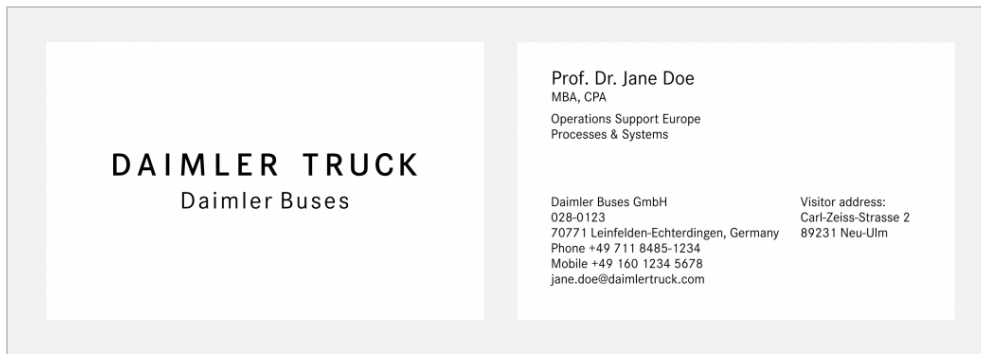
Vorder- und Rückseite einer Visitenkarte mit akademischem Titel und Funktionsbezeichnung

Auf der Vorderseite der Visitenkarte steht zentriert das Daimler Buses-Zeichen und am unteren Rand der Layout-Fläche wird bei Tochtergesellschaften die vollständige Firmierung mit Rechtsform aufgeführt. Weitere Informationen dürfen auf der Vorderseite nicht platziert werden.



Vorder- und Rückseite der Visitenkarte einer Daimler Buses-Tochtergesellschaft

Auf der Rückseite stehen alle Textangaben in Schwarz auf weißem Hintergrund. Unterhalb des Namens befindet sich optional der akademische Grad. Darunter steht die Bereichs- oder Funktionsbezeichnung, die auf zwei Zeilen beschränkt ist. Die betreffenden Regularien der Organisationsrichtlinie zu Funktions- bzw. Stellenbezeichnungen der Daimler Truck AG (gültig für die Daimler Buses GmbH) sind zwingend zu beachten. Die Kommunikationsangaben auf der Rückseite umfassen maximal acht Zeilen, die sich linksbündig von unten nach oben aufbauen. Optional können die ersten drei Zeilen auf der rechten Seite mit einer zusätzlichen „Straßenanschrift“ ergänzt werden.



Vorder- und Rückseite einer Visitenkarte mit optionaler Straßenanschrift

Markenzeichen der Produkt- oder Servicemarken dürfen nicht auf den Visitenkarten der Daimler Buses GmbH oder ihrer namenstragenden Gesellschaften abgebildet werden. Beschäftigte, deren Aufgabe den persönlichen Kontakt mit Endkunden umfasst, können zusätzlich Visitenkarten entsprechend den Regeln der jeweiligen Produkt- oder Servicemarke bestellen, die sie nur im persönlichen Kontakt mit Endkunden verteilen sollten.

Stempel

Soweit Stempel für bestimmte Geschäftsprozesse bei Daimler Buses oder Tochtergesellschaften erforderlich sind, darf hierfür ausschließlich der vollständige rechtliche Name der jeweiligen Gesellschaft in Groß-/ Kleinschreibung mit Rechtsform verwendet werden. Das Daimler Buses-Unternehmenszeichen wird auf Stempeln nicht abgebildet. Die einzige zulässige grafische Markierung bei Stempeln stellt eine Umrandung des Textinhalts dar. Die Hausschrift Daimler CS wird grundsätzlich nicht zur Gestaltung und Produktion von Stempeln bereitgestellt. Vorzugsweise ist eine Ersatzschrift (lizenzfreie Systemschrift) mit serifenloser Optik zu nutzen.